

372425-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische
Gebäudeanlagen – Ingenieurleistung Elektro: Mensa-Erweiterung & Anbau 2 OGS-Räume
OJ S 109/2025 10/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Castrop-Rauxel

E-Mail: vergabestelle@castrop-rauxel.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ingenieurleistung Elektro: Mensa-Erweiterung & Anbau 2 OGS-Räume

Beschreibung: Die Stadt Castrop-Rauxel beabsichtigt die Schaffung von weiteren OGS-Räumlichkeiten und eine Erweiterung der bestehenden Mensa für die Umstellung zum SJ 2027/28 an der Grundschule Alter Garten. Die Nutzung soll ab dem SJ 2027/28 erfolgen. Es sind die Planungsleistungen eines/r Ingenieur/in gemäß den Leistungsphasen 1-8 nach §§ 53 ff. HOAI zu erbringen.

Kennung des Verfahrens: 7f02d915-2626-4eb2-8966-c268b0035e3e

Interne Kennung: 60-2025-16

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alter Garten 18

Stadt: Castrop-Rauxel

Postleitzahl: 44581

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Grundschule Alter Garten

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 37 396,87 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPSYDGDJVL

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ingenieurleistung Elektro: Mensa-Erweiterung & Anbau 2 OGS-Räume

Beschreibung: Die Ingenieurleistung nach §§ 53 ff. HOAI umfassen die elektrotechnischen Anlagen [Elektroinstallation, IT-Ausbau, Sicherheitsbeleuchtung, Lautsprecheranlage und interne Brandmeldeanlage (Hausalarm)] für die Erweiterung der bestehenden Mensa und den Anbau von zwei OGS-Räumen. Auf dem Dach des Anbaus wird eine PV-Anlage installiert. Die Anbindung der Stromversorgung und des Netzwerkes erfolgt aus dem Bestandsgebäude. Die Erweiterung der Mensa inkl. der Küche und Nebenräume ist mit einer Bruttogrundfläche von rd. 262 m² geplant. Diese beinhaltet des Weiteren eine Anlieferung, Vorbereitung, Spülküche, Ausgabe, Lagerraum, Personalraum und eine Toilettenanlage für das Personal. Die Mensa, sowie alle Nebenräume sind barrierefrei zugänglich. Der zweigeschossige Anbau bestehend aus zwei OGS-Räumen (jeweils ca. 75,00 m²) soll eine direkte Anbindung in Form eines Steges und eines Treppenhauses mit einem Aufzug an das Schulgebäude haben. Dieser ist mit einer Bruttogrundfläche von rd. 275 m² geplant. Die OGS-Räume, sowie alle anderen Klassenräume sind zukünftig barrierefrei zugänglich. Entsprechend der aktuellsten Standards und in Anbetracht der allseits angestrebten Klimaneutralität ist ein Energiestandard nach KfW40 einzuhalten, dazu wird u.a. die Konstruktion komplett in Holzrahmenbauweise errichtet

und der Dachaufbau gemäß den Vorgaben der Stadt Castrop-Rauxel mit einem Gründach mit Photovoltaik-Elementen ausgeführt. Die zuvor genannten Vorgaben sind möglichst bereits bei der Genehmigungsplanung, spätestens aber bei der Ausführungsplanung, zu berücksichtigen.
Interne Kennung: 60-2025-16

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alter Garten 18

Stadt: Castrop-Rauxel

Postleitzahl: 44581

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Grundschule Alter Garten

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 22/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Angaben zur Eintragung in das Berufsregister b)

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft c) Angaben über das Nichtvorliegen

von Ausschlussgründen Nachweisführung: a) Eigenerklärung zur Eignung b) Eigenerklärung

zur Eignung c) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und ggf. auf

besondere Anforderung des Auftraggebers zur Bestätigung der Eigenerklärung entsprechende Nachweise

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden

Leistung vergleichbar sind b) Angaben zu Arbeitskräften Nachweisführung: a) Eigenerklärung

zur Eignung b) Eigenerklärung zur Eignung und ggf. auf besondere Anforderung des

Auftraggebers zur Bestätigung der Eigenerklärung entsprechende Nachweise

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren b) Angaben zur Betriebs- und Berufshaftpflichtversicherung Nachweisführung: a) Eigenerklärung zur Eignung b) Eigenerklärung zur Eignung und ggf. auf besondere Anforderung des Auftraggebers zur Bestätigung der Eigenerklärung entsprechende Nachweise

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: -Darstellung der Berufserfahrung der Projektleitung und Stellvertretung -Nachweis zur Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz
Beschreibung des Eignungskriteriums: In den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren muss ein Mindestumsatz von im Durchschnitt 100.000,- EUR p.a. (netto), davon 60.000,- Euro mit Leistungen des Leistungsbildes Technische Ausrüstung (vgl. § 55 HOAI) erwirtschaftet worden sein.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Beschreibung des Eignungskriteriums: Es müssen in den letzten fünf Geschäftsjahren und aktuell Durchschnitt mindestens 3 Berufsträger als Festangestellte oder Inhaber beschäftigt worden sein. Berücksichtigt wird die Anzahl der Berufsträger aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft (-Nachweise müssen nur auf Anforderung eingereicht werden). Als Berufsträger gelten hier: Ingenieure, Bachelor / Master of Science / Engineering, Studienschwerpunkt Elektrotechnik oder vergleichbar im Sinne des § 75 Abs. 4 VgV.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Es muss eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mindestens 1 Millionen Euro für Personenschäden sowie in Höhe von 1,5 Millionen Euro für Sach- und Vermögensschäden mit je 2-facher Maximierung pro Kalenderjahr bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut bestehen oder im Auftragsfalle die Bestätigung vorgelegt werden, dass die Berufshaftpflichtversicherung entsprechend aufgestockt werden kann. Bewerber/innen und Mitglieder von Bewerbergemeinschaften haben den Nachweis jeweils separat zu erbringen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Es müssen mindestens zwei Referenzen mit vergleichbaren Leistungen unter Nennung von Auftraggeber, Honorarzone, anrechenbaren Kosten und Zeitpunkt der Fertigstellung eingereicht werden, die aus den letzten 5 Jahre stammen. - Vergleichbar bedeutet hier, dass die Referenz dem Leistungsbild Gebäude und Innenräume (vgl. § 34 HOAI) und die Leistungskomplexität zumindest der 'Honorarzone II' HOAI entspricht. Zusätzlich wird erwartet, dass zumindest eine Referenz das Kriterium "PV-Anlage" und eine Referenz das Kriterium "Brandmeldeanlage" aufweist." - Jeder Referenz muss ein Exposé mit aussagekräftigen Bildern und Beschreibungen dem Angebot beigelegt belegt werden. Hierbei soll die Darstellung je Referenzprojekt mindestens 1 DIN-A4-Blatt umfassen. - Berücksichtigungsfähig sind durch den Bieter bearbeitete und vollständig abgeschlossene Leistungsphasen (LPH) 2, 3, 5, 6, 7 und 8. Die Splittung auf mehrere Referenzen ist möglich. (Beispiel: Referenz 1: LPH 2-5; Referenz 2: LPH 6-8 -> wird zu einer Referenz in der Wertung zusammengefasst.) Jede Teilleistung muss die anderen Referenzvoraussetzungen (wie Zeitrahmen oder Baukosten) erfüllen. - Es wird erwartet, dass die für dieses Projekt vorgesehene Projektleitung für mindestens 1 Referenz projektverantwortlich war. Zudem wird erwartet, dass die für dieses Projekt vorgesehene

stellvertretende Projektleitung für mindestens 1 Referenz projektverantwortlich war. - Es wird vorausgesetzt, dass die Fertigstellung von Leistungsphase 7 nicht vor dem 01.01.2020 erfolgt ist. - Zudem werden Netto-Baukosten innerhalb der Kostengruppen "KG 400" in Höhe von mindestens 100.000,00 Euro erwartet.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Die Bewertung erfolgt rechnerisch wie folgt: Der günstigste Anbieter bekommt 5 Punkte. Anschließend wird die prozentuale Abweichung der Angebote vom Mindestangebot ermittelt. Der ermittelte Wert wird prozentual von der maximalen Punktzahl abgezogen. Die erreichte Punktzahl wird zur maximalen Punktzahl ins Verhältnis gesetzt. Das führt zu den Wertungspunkten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Anzahl der Berufsträger

Beschreibung: Es müssen in den letzten drei Geschäftsjahren und aktuell im Durchschnitt mindestens drei Berufsträger (Ingenieure, Bachelor/Master of Science/Engineering Studienschwerpunkt Elektrotechnik) als Festangestellte oder Inhaber beschäftigt worden sein (siehe Eignung.) Eine über die oben genannte Mindestanzahl hinausgehende durchschnittliche Anzahl an Berufsträgern wird wie folgt bewertet. Berücksichtigt wird die Anzahl der Berufsträger aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft: Anzahl Berufsträger: 3 = 0 Punkte Anzahl Berufsträger: 4 = 1 Punkt Anzahl Berufsträger: 5 = 2 Punkte Anzahl Berufsträger: 6 = 3 Punkte Anzahl Berufsträger: 7 = 4 Punkte Anzahl Berufsträger ab 8 = 5 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung: Die Bewerber haben zum Nachweis ihrer technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mindestens zwei Referenzprojekt einer vergleichbaren Leistung einzureichen (siehe Eignung). Eine über die oben genannte Mindestanzahl hinausgehende Anzahl an Referenzprojekten, die jeweils die Mindestanforderungen nach 4.5 erfüllen und somit als vergleichbar gelten, wird wie folgt bewertet. Berücksichtigt wird die Anzahl der Referenzen aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft: Anzahl Referenzen: 2 = 0 Punkte Anzahl Referenzen: 3 = 1 Punkt Anzahl Referenzen: 4 = 2 Punkte Anzahl Referenzen: 5 = 3 Punkte Anzahl Referenzen: 6 = 4 Punkte Anzahl Referenzen ab 7 = 5 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Reaktionszeit

Beschreibung: Eine gute Erreichbarkeit des Baugrundstückes durch alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft, die an der Planung und vor allem an der Bauleitung beteiligt sind, muss während der gesamten Bauphase gewährleistet sein. Bei mehreren möglichen Bürostandorten ist für jeden Standort ein gesonderter Nachweis vorzulegen. Berücksichtigt

wird dabei die zugesicherte Reaktionszeit. Diese wird anhand der Entfernung des Baugrundstückes zum Arbeitsstandort der Berufsträger aller beteiligten Mitglieder der Bewerbergemeinschaft auf Plausibilität geprüft: Reaktionszeit ab 120 Minuten = Ausschluss
Reaktionszeit bis 120 Minuten = 0 Punkte Reaktionszeit bis 90 Minuten = 1 Punkt
Reaktionszeit bis 75 Minuten = 2 Punkte Reaktionszeit bis 60 Minuten = 3 Punkte
Reaktionszeit bis 45 Minuten = 4 Punkte Reaktionszeit bis 30 Minuten = 5 Punkte
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDGDJVL/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Rückfrage im Rahmen der Bewerbungsphase sind ausschließlich über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform zu stellen. Sie werden dort fortlaufend anonymisiert allen Teilnehmern des Verfahrens beantwortet.

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDGDJVL>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDGDJVL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 6 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -alle in Ziffer 1 des "Verzeichnisses einzureichender Unterlagen" genannten Unterlagen, mit Ausnahme des Angebotsschreibens und der Anlage 1 - Angebots- und Preisblatt, inkl. der dort zu tätigen Angaben.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/06/2025 10:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Castrop-Rauxel Europaplatz 1 44575 Castrop-Rauxel Zi. 235

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Öffnung der Angebote wird von mindestens zwei Vertretern des Auftraggebers gemeinsam unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Da nur elektronische Angebote zugelassen sind, wird die Teilnahme von Bietern und deren Vertretern bei der Öffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Unterlagen, die mit dem Angebot, auszufüllen, zu erklären und einzureichen sind: -Angebotsschreiben -Eigenerklärungen a) zur Eignung

(auch für alle Unterauftragnehmer, Eignungsleihende und Mitglieder einer Bietergemeinschaft- auch für Buchstaben b) - c)) b) zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen c) zum 5. EU-Sanktionspaket gegen Russland - RUS-Sanktionen -Kontaktdaten des persönlichen Ansprechpartners -ggf. Erklärung zu Unteraufträgen und Eignungsleihe -ggf. Verpflichtungserklärung zu Unteraufträgen und Eignungsleihe -ggf. Erklärung zur Bietergemeinschaft -Leistungsbeschreibung Anlage 1 - Angebots- und Preisblatt -Darstellung der Berufserfahrung der Projektleitung sowie Stellvertretung -Exposés zu angegebenen Referenzen -Nachweis zur Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung - Versicherungsnachweis, vorzulegen bei Auftragserteilung
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4.1. genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in IV.2.2. genannten Frist gerügt werden, oder - Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden. Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Castrop-Rauxel

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Castrop-Rauxel

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Castrop-Rauxel

Registrierungsnummer: 055620004004-04001-08

Postanschrift: Europaplatz 1

Stadt: Castrop-Rauxel

Postleitzahl: 44575
Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@castrop-rauxel.de
Telefon: +49 2305-106-2186
Fax: +49 2305-106-2131
Internetadresse: <https://www.castrop-rauxel.de/>
Profil des Erwerbers: <https://www.castrop-rauxel.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsstelle der Vergabekammer

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514112735

Fax: +49 2514112165

Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

7e1d2629-a82f-4d47-a6b1-fef0a4cae17f-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Als Referenzanforderung wurden bearbeitete Leistungsphasen 2 bis 8 gefordert. Dies ist beim ausgeschriebenen Gewerk unüblich.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Anforderung an die Referenzleistungen wird auf die LPH 2-3 und 5-8 reduziert. LPH 4 muss nicht bearbeitet worden sein, um die Referenz zählen zu lassen.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 05/06/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 88a7da07-7951-4cc0-979b-2766e472ed31 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/06/2025 17:53:26 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 372425-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 109/2025

Datum der Veröffentlichung: 10/06/2025